

# Pflegehinweise lesen und verstehen

## USE - NUTZUNG

Um geeignet für alle Lebenslagen zu sein, muss Bekleidung hochwertig und von guter Qualität sein. Für die Langlebigkeit spielt neben der Qualität, die wir durch hohe Standards und regelmäßige Stichproben sicherstellen, auch die Pflege eine große Rolle. Deshalb wollen wir bei unseren Kund:innen ein Bewusstsein für die richtige und nachhaltigere Pflege von Kleidungsstücken schaffen. Dadurch können nicht nur Ressourcen geschont, sondern auch Lebenszeit des Kleidungsstücks verlängert werden.

## DER BLICK INS CARELABEL - DIE RICHTIGE PFLEGE

Auf den Pflegeetiketten, den so genannten Carelabels, befinden sich an jedem Kleidungsstück Hinweise zur richtigen Pflege des Produkts.

## WASCHEN

Von vermeidbaren Waschgängen sollte abgesehen werden. Zusätzlich ist die Wahl eines geeigneten Waschmittels und eine sparsame Dosierung wichtig. Grundsätzlich wird empfohlen mit farbähnlichen Textilien zu waschen.



Nicht waschen.



Handwaschprogramm in der Maschine wird empfohlen. Wassertemperatur max. 40 °C.



Normalwaschgang. Die Zahl gibt die maximale Waschtemperatur an: hier beispielhaft 60°C.



Schonwaschgang (milde Behandlung mit geringerer Wäschemenge in der Trommel und reduzierter Schleuderzahl). Die Zahl gibt die maximale Waschtemperatur an: hier beispielhaft 40°C.



Woll- oder Spezialschonwaschgang (sehr milde Behandlung mit geringerer Wäschemenge in der Trommel und reduzierter Schleuderzahl). Die Zahl gibt die maximale Waschtemperatur an: hier beispielhaft 30°C

## BLEICHEN

Bleichen dient hauptsächlich der Flecken- und Schmutzentfernung. Dabei ist die Wahl des Bleichmittels wichtig, um die Qualität des Produktes zu erhalten.



Nicht bleichen. Nur bleichmittelfreies Waschmittel nutzen.



Nur Sauerstoffbleiche nutzen, wie in Universalwaschmittel (kein Chlorbleichmittel).



Alle Bleichmittel erlaubt, sowohl Chlor- als auch Sauerstoffbleiche.

## TROCKNEN



Grundsätzlich kann man zwischen maschinellem und natürlichem Trocknen unterscheiden. Sehr viele Materialien eignen sich dafür, natürlich an der Luft getrocknet zu werden. Das ist sowohl für die Kleidungsstücke als auch die Umwelt schonender. Achtung: Bestimmte Produkte sollten immer in den Trockner gegeben werden. Dazu gehören Beispiel Daunenjacken, da die Daunen sonst verklumpen.

Nicht im Wäschetrockner trocken.



Bei maximal 60°C und reduzierter Ladung im Wäschetrockner schonend trocknen durch reduzierte Belastung und Dauer.



Bei maximal 80°C im Wäschetrockner ohne Einschränkung trocknen.



Trocknen auf der Wäscheleine.



Trocknen auf der Wäscheleine im Schatten.



Trocknen auf der Wäscheleine aus dem tropfnassen Zustand.



Trocknen auf der Wäscheleine aus dem tropfnassen Zustand im Schatten.



Liegend trocknen.



Liegend trocknen im Schatten.



Liegend trocknen aus dem tropfnassen Zustand.



Liegend trocknen aus dem tropfnassen Zustand im Schatten.

## BÜGELN



Hier gilt es nicht nur auf die richtige Temperatur zu achten, sondern auch, ob das Bügeln tatsächlich notwendig ist.

Nicht bügeln, das Kleidungsstück könnte dabei beschädigt werden.



Bügeln bei niedriger Hitze von maximal 110°C ohne Dampf.



Bügeln bei mäßiger Hitze von maximal 150°C ohne schweren Druck, Dampf kann verwendet werden.



Bügeln bei hoher Hitze von maximal 200°C, Dampf kann verwendet werden.

## PROFESSIONELLE TEXTILPFLEGE



Wir empfehlen für Produkte mit den folgenden Symbolen eine professionelle Reinigung. Bei professioneller Textilpflege kann grundsätzlich zwischen Trocken- und Nassreinigung unterschieden werden.

Keine Trockenreinigung.



Professionelle Reinigung empfohlen.

S.OLIVER GROUP

©Oliver Helbig  
©GINETEX